

Newsletter NR. 49 / MÄRZ 2019 newsletter@kvfg.net

Inhalt

Oscarnacht

Keine drei Wochen nach der Oscarverleihung in Los Angeles wurden auch am Karl-von-Frisch-Gymnasium Oscars verliehen, und zwar am 15.3.2019 im Rahmen des Dankeschönessens an die Mensa-Köchinnen und -Köche. In einem bunten Programm, das in filmischen Rollen von Kathrin Locherer, Daniela Öß und David Bach moderiert wurde, fungierten die einzelnen Koch- bzw. Tischgruppen als Nominierte, die in verschiedenen Kategorien gegeneinander antraten.
So mussten in der Kategorie „Beste Regie“ Rezeptschnipsel zum Spätzlesrezept aus dem Mensa-Kochbuch möglichst schnell richtig zusammengefügt werden. Der Oscar für den „Besten Schnitt“ ging an die Gruppe, die in fünf Runden am häufigsten das längste Stück einer Gurke abgeschnitten hat, ohne zu sehen, was die anderen Gruppen in der gleichen Zeit von ihrer Gurke abgeschnitten hatten. Für das „Beste Drehbuch“ mussten zu berühmten Filmzitaten die passenden Filmtitel geraten werden, was den oscarreifen Nominierten in kürzester Zeit gelang.
Außerdem waren in der Kategorie „Beste Musik“ die Filmtitel zu erraten, deren Filmmusik gesummt oder gepfiffen wurde. Den Oscar für das „Beste Kostüm“ gewann die Gruppe, die am häufigsten das zuvor eigens kostümierte Outfit von Kochgruppen-mitgliedern erriet. Von Rambo bis Charlie Chaplin war hier alles dabei. In der Kategorie „Beste Spezialeffekte“ gewann die Gruppe einen Oscar, die die meisten mit Wunderkerzen in der Luft geschriebenen Worte herausfanden. Im Anschluss daran wurde mit dem ebenfalls durch brennende Wunderkerzen dargebotenen Satz „Let’s dance now“ zum Tanz in der Aula übergeleitet – wie immer professionell angeleitet von Dr. Michael Hepp.



Zudem wurden Frau Fritsche, Frau Gartung-Rau und Frau Renz mit dem Oscar fürs Lebenswerk ausgezeichnet, weil sie sich seit vielen, vielen Jahren ausdauernd in der Mensa engagieren.
Die Lehrerband umrahmte den Abend ausschließlich mit oscarprämierten Liedern, unter anderem wurde das jüngst gekürte Lied „Shallow“ in hervorragender Art und Weise von Bettina Braun, Goran Divljak und Sarah Lapaczinski intoniert. Das Chörle stimmte drei Lieder mit an: „Can you feel the love tonight“, „What a feeliing“ sowie „Que sera, sera“, aus dem in der gesungenen und umgetexteten Variante „Oscar-nacht ist heut!“ wurde.
Eingangs hatten bereits die Schulleiter der beiden Schulen im Schulzentrum Steinlach-Wiesaz, Herr Rechentin und Frau Kruppa, mit einem Gedicht auf „Die Oscarköche vom Höhnisch“ (auf Schillers „Die Kraniche des Ibykus“) den Abend inhaltlich eingeläutet:

Zum Kampf um Oscars in der Mensa Enge
Ist auf dem Höhnisch die ganze Menge
Der fleiß‘gen Köche froh vereint –
Kämpfend um Oscars – alle geeint. […]

Insgesamt war es ein wundervoller Abend, bei dem vom Roten Teppich, über den die Köchinnen und Köche in die Mensa geleitet wurden, über das reichhaltige und variantenreiche Buffet bis hin zum in allen Details aufeinander abgestimmten Pro-gramm einfach alles zusammenpasste.
Wir danken an dieser Stelle nochmals ganz herzlich allen Köchinnen und Köchen für ihre zuverlässige und einfach großartige Arbeit bei uns in der Mensa!

Das Redaktionsteam



Rückblicke

Europa-Seminarkurs in Brüssel und Ypern

Wie fühlt sich die Europäische Union an? Was bedeutet sie genau? Wie zeigt sie sich ganz konkret? Und: Was hat sie mit uns zu tun? Der Seminarkurs „Europa“ der Jg. 1 ist am 30. Januar 2019 ausgezogen, um diese Fragen für sich zu beantworten. Die Reise führte uns in das Herz der EU: nach Brüssel, ins Europäische Parlament. Dort wurden wir von der Vizepräsidentin, Evelyne Gebhardt, empfangen und konnten ihr Fragen stellen. Danach konnten wir einer Aussprache zum Thema „The future of Europe“ im Plenarsaal des Parlaments beiwohnen. Von der politischen Mitte über links und ganz links bis rechts und ganz rechts reichten die Redebeträge, die, simultan gedolmetscht, in vielen Sprachen per Kopfhörer verfolgt werden konnten. Es war eine einzigartige Erfahrung in konkreter Politik. Die Aussprache kann hier angesehen werden: http://www.europarl.europa.eu/plenary/DE/vod.html?mode=chapter&vodLanguage=DE&startTime=20190131-10:14:01-256#

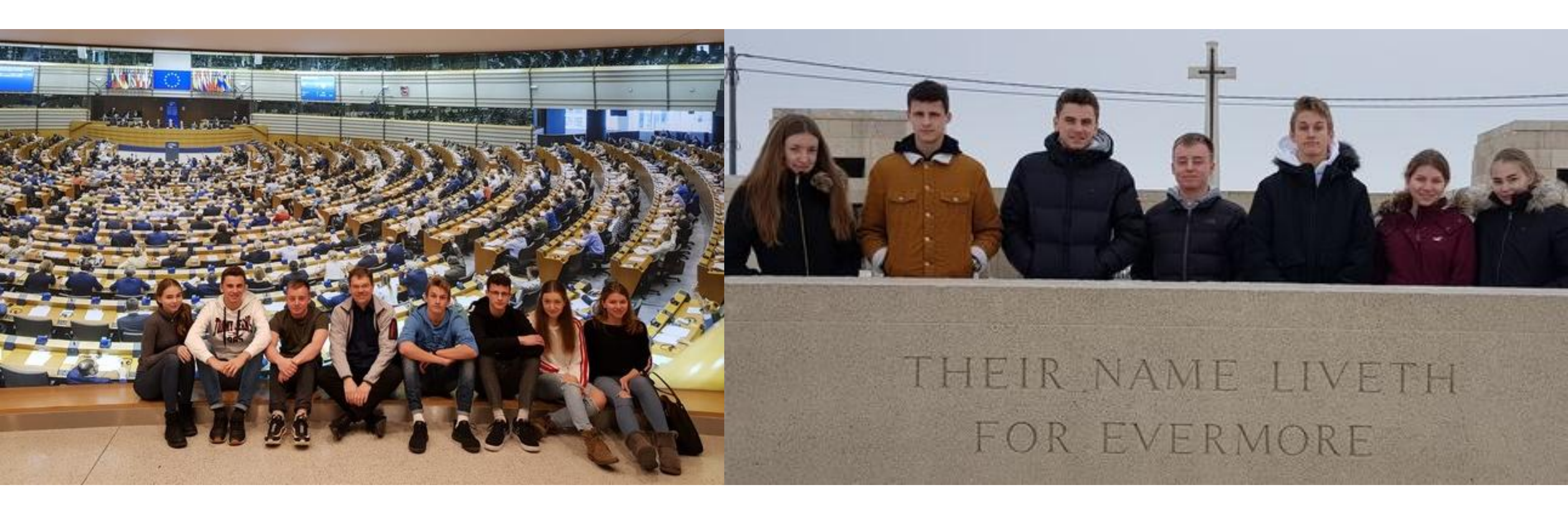
Danach wurden wir von einem Beamten der Europäischen Kommission durch das Europaviertel in Brüssel geführt. Er informierte uns vor Ort über die genauen Zuständigkeiten der Kommission, des Rats und des Auswärtigen Dienstes der EU. Allerdings pfiff ein schneidend kalter Wind durch die Straßen, sodass wir froh waren, im Museum der Europäischen Geschichte wieder ins Warme zu gelangen.

Am nächsten Tag fuhren wir nach Ypern in Nordwest-Belgien, wo im Ersten Weltkrieg furchtbare Schlachten zwischen Deutschen und Franzosen & Briten (einschließlich Soldaten aus dem ganzen britischen Empire) geschlagen wurden. Über 600 000 Soldaten verloren hier ihr Leben. Aus den Verheerungen dieses Krieges entstand die Idee eines gemeinsamen Europas, in dem es nie wieder Krieg geben sollte und in dem die Völker in Freundschaft miteinander leben. Das hat uns die EU gebracht. Welch ein Erfolg: über 70 Jahre Frieden und Freiheit! Und so nehmen wir das Vermächtnis der sinnlos hingeschlachteten Soldaten mit nach Hause, im Wissen um die Friedensunion, die unsere Europäische Union ist.

Die Förderung der Reise entstammt dem Programm „Erasmus+ Schulbildung“.

Jörn Steinmayer





Ausfahrten der Ski-AG ins Kleinwalsertal

Von 3.2. bis 10.2.2019 waren die drei Ski-AG-Gruppen nacheinander auf Skiausfahrt im tiefverschneiten Kleinwalsertal. Untergebracht im Jugendgästehaus Schlössle oberhalb von Hirschegg befuhren die aktiven Teilnehmer, die neben Kollegen auch von Skimentoren (aktuelle und auch ehemalige KvFG-Schüler) begleitet wurden, die Skigebiete Fellhorn / Kanzelwand und Ifen. Einige Schüler erlernten bei den Ausfahrten das Ski- bzw. Snowboardfahren ganz neu. Sie erzielten in den Tagen beachtliche Fortschritte. Insgesamt 117 Schülerinnen und Schüler nahmen an den dreitägigen Ausfahrten teil und konnten bei sehr guten Wetterbedingungen ihre Fahrtechnik verbessern. *Jens Ziegler*





Wenn Bilder lebendig werden: LiTh in Aktion

Am 11.2.2019 trat der Literatur-und-Theater-Kurs von Dagmar Frommer in der „Tonne“ in Reutlingen zusammen mit Schülerinnen und Schülern anderer Gymnasien mit ihrer theatralischen Darbietung zu einem künstlerischen Bild auf. Die Kurse hatten im Vorfeld aus einigen vorgegebenen Bildern eines ausgewählt, das sie dann mit Theaterbildern und ausdrucksstarken Choreografien auf die Bühne bringen mussten. Die Schülerinnen und Schüler des Karl-von-Frisch-Gymnasiums hatten sich für ein Bild mit einem zerrissenen Gesicht entschieden. Für sie war der Aspekt der Zerrissenheit im Erwachsen-Werden anfangs sehr relevant. Wichtig war ihnen auch das Zerrissen-Sein zwischen den Erwartungen von Schule, Elternhaus und Freunden. Die zerrissenen





Kanten haben sie zum Teil mit Narben assoziiert, die im Laufe unseres Lebens entstehen, aber auch mit Narben, die wir uns gegenseitig zufügen. Unter diesen Aspekten sind Texte entstanden. Zwei Texte wurden dann ausgewählt und mit den Choreographien verbunden. Den Choreographien wurden jeweils unterschiedliche Gefühlszustände zugrunde gelegt, die durch das Bild hervorgerufen worden waren.

An der kleinen Szene hat der Kurs zwei Doppelstunden sowie einen Freitag und Samstag gearbeitet. Das geschah parallel mit den anderen Schulen, so dass ein Austausch stattfinden konnte. Dies erwies sich als eine große Bereicherung, da so die Schüler

mit anderen in Kontakt kamen, für die das Theater auch einen großen Stellenwert hat. Auch wenn der Prozess einer kreativen Erarbeitung mit vorgegebenem Zeitrahmen der Gruppe zwischenzeitlich ziemliche Nervenstärke abverlangte, so zeigte sich, dass sich die Auseinandersetzung wirklich gelohnt hat. Erik Häring, Paul Homes, Laura Klemp, Laura Ostermann, Lukas Rummel und Marieke Schermann konnten mit ihrem Ergebnis das Publikum auf jeden Fall überzeugen.

Telegramm – Neues in Kürze

Vertiefungskurs Mathematik: Zertifikatsübergabe

Die Teilnehmer des Vertiefungskurses Mathematik nahmen im Herbst 2018 an einer vom MINT-Kolleg Baden-Württemberg zentral gestellten Klausur teil, bei der sie ihre neu erworbenen mathematischen Kenntnisse, die deutlich über den üblichen Schulstoff hinausgehen, unter Beweis stellen konnten. Ergebnis erzielte Nina Henn, die mit ihrer hervorragenden Leistung sogar zu den besten 2 % landesweit gehört. „Exzellente Leistungen" wurden vom MINT-Kolleg auch Deborah Kletzsch und Frodwin Tchassem bescheinigt. Aber auch unsere weiteren Teilnehmer (Konrad Adamski, Tom Dieter,



Schulleiter Karsten Rechentin und Kurslehrer Michael Gulde konnten den 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Klasse 12 am letzten Schultag vor Weihnachten die entsprechenden Zertifikate des MINT-Kollegs Baden-Württemberg übergeben.
Insgesamt lag das Ergebnis der KvFG-Schüler etwas über dem Landesdurchschnitt, das beste KvFG-

Maximilian Föll, Maximilian Greb, Micha Herrmann, Lukas Kuttler, Matthias Lohmüller, Dominik Tran und Samuel Wütherich) können mit Leistungen teilweise nahe an der „Exzellenzgrenze" zufrieden sein und haben auf jeden Fall mit der Teilnahme an der Prüfung erste „Uniluft" schnuppern können.

Michael Gulde

Neue Tischtennisplatten auf dem Schulhof

Gleich zwei neue Tischtennisplatten stehen seit dem 7.1.2019 zusätzlich zur bereits existierenden Platte auf dem Schulhof des Karl-von-Frisch-Gymnasiums. Eine der Platten wurde neben die bereits vorhandene platziert, die andere auf dem oberen Schulhof. Die Tischtennisplatten wurden unter Mithilfe von Schülern aufgebaut. Sie werden seitdem regelmäßig vor und nach dem Unterricht sowie in den Pausen von vielen begeisterten Tischtennis-spielenden in Betrieb genommen.



Neue Referendarinnen und Referendare am KvFG

Im Januar 2019 begann für neun junge Kolleginnen und Kollegen am Karl-von-Frisch-Gymnasium das 18-monatige Referendariat, das zum zweiten Staatsexamen hinführt. Wir begrüßen herzlich an unserer Schule Larissa Bastian (E, Bio), Emre Cay (D, G), Danielle Cross (E, Bio), Samuel Greiner (Ph, NwT), Jennifer Kehrer (E, Eth), Lydia Pfefferle (Geo, S), Maximilian Randak (D, Sp), Prisca Rütermann (D, Gk) sowie Carmen Schilling (L, G) und wünschen einen guten Verlauf der Ausbildung!

Verkehrserziehung für die 6er

Die Verkehrswacht der Polizei Tübingen informierte am 16. Januar 2019 im Rahmen der Radhelmkampagne „Schütze dein Bestes" über Verletzungsgefahren bei Fahrradunfällen. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 lernten unterschiedliche Unfallgefahren kennen, erfuhren, wie man Fahrradunfälle

vermeidet und die Verletzungsrisiken reduziert. Die Veranstaltung machte klar, wie wichtig es ist, beim Fahrradfahren immer einen Helm zu tragen.

Ralf Wendel

„Jugend trainiert für Olympia“: Ski alpin

Beim Kreisfinale Neckar-Alb Ski alpin am 16.1.2019 in Albstadt-Ebingen hat auch in diesem Jahr ein Team vom KvFG teilgenommen. In der Wettkampfklasse 4 (Jahrgang 2006-2008) gelang den KvFGlern dabei ein achtbarer siebter Platz. Dieses Jahr gab es eine Rekordmeldezahl. Über 120 Schülerinnen und Schüler, aufgeteilt in 17 Mannschaften von 13 Grundschulen und 11 Mannschaften von 8 weiterführenden Schulen, fuhren durch den gesetzten Vielseitigkeitslauf, der nach dem Wertungsschema „best of two“ ausgewertet wurde. Das bedeutet, dass das Rennen in zwei Durchgängen gefahren wurde, von denen der schnellere Lauf in die Wertung kam. Für das KvFG starteten Nico Caltsamis, Konstantin Fürtsch, Tim Häußler, Paul Haller und Julian Alber, der auch in der Einzelwertung den sehr guten 7. Platz belegte.

Jens Ziegler

Deutsch-französischer Tag

Ganz in den französischen Nationalfarben dekoriert waren am Freitag, 18.1.2019 sowohl die Aula als auch das Lehrerzimmer am KvFG. Wie in den letzten Jahren wurde der deutsch-französische Tag begangen, der auf das historische Ereignis der Unterzeichnung des Élysée-Vertrags am 22. Januar 1963 durch Konrad Adenauer und Charles de Gaulle zurückgeht und auf dem die deutsch-französische Zusammenarbeit basiert. Die Schüler- und Lehrerschaft wurde durch die Französisch-Gruppen aus den Klassen 8 mit kulinarischen Köstlichkeiten und einem Tanz verwöhnt.



Besuch vom France Mobil

Am 22.1.2019 war das France Mobil zu Gast am KvFG. Vom deutsch-französischen Jugendwerk und der französischen Botschaft bzw. dem Institut français Deutschland organisiert besuchte eine französische Lektorin am Vormittag alle fünften Klassen, um spielerisch für die französische Sprache und frankophone Kultur zu begeistern. Sie bot den Schülerinnen und Schülern einen Einblick in den Klang der Sprache und mögliche Ableitungen von Wörtern, die die Schüler bereits kennen. Außerdem gab es Informationen zur anstehenden Fremdsprachenwahl (2. Fremdsprache).

„Jugend trainiert für Olympia“: Badminton

Beim Finale auf Regierungsbezirksebene in der Sportart Badminton waren KvFG-Schüler erfolgreich am Start. Das Turnier in der Wettkampfklasse 3 (Jahrgang 2004-2006) fand am 24.1.1019 in der Kreissporthalle Pfullendorf statt. Unter den 12 teilnehmenden Mannschaften aus dem Gebiet des Regierungsbezirks Tübingen erkämpften Christos Kokkinakis, Philipp Kreth, Paul Kuttler und Jan Walker den sehr guten 3. Platz unter vollem Einsatz von Spielern und Material.

Jens Ziegler

E-Day mit Vogelhausbauaktion

Vom E-Team wurde das Jahr 2019 zum „Jahr des Vogels“ ausgerufen. Um zum einen Vögel auf dem Schulgelände bewusster beobachten zu können und zum anderen zu deren Schutz beizutragen, sollten am E-Day am 29.1.2019 von den E-Managern aller Klassen und Kurse 100 Vogelhäuschen gebaut





werden. 72 wurden von den fleißigen Handwerkern innerhalb der vier vorgesehenen Schulstunden geschafft, die restlichen harren noch der Bearbeitung. Die Nistkästen werden nun in den kommenden Wochen rund um die Schule aufgehängt.

„Wilde Bühne“ am KvFG

Am 1.2.2019 war die „Wilde Bühne“ zu Gast am KvFG, um im Zuge der Suchtprävention nacheinander mit den Klassenstufen 9 und 10 zu arbeiten. In zwei zweistündigen Blöcken wurden Beispiele von Sucht und deren Folgen unter anderem mit Methoden des Forum-Theaters vertiefend betrachtet. Die Mitglieder der „Wilden Bühne“ sind selbst Personen mit Sucht-Vergangenheit und haben sich zum Ziel gesetzt, in der Präventionsarbeit zu wirken, um so junge Menschen von den unterschiedlichen Formen von Sucht fernzuhalten.



Gk-Kurs aus Jg. 2 im Studienhaus Wiesneck

„Wie steht es um die Sicherheit Europas in der *neuen Weltunordnung*?“ – so lautete das Seminar im Studienhaus Wiesneck, das der Gemeinschaftskunde-Kooperationskurs der Klasse 12 vom 4. bis 6. Februar 2019 besuchte. Gefördert wurde das Seminar durch das Erasmus+-Programm unserer Schule. Gemeinsam mit einem Gemeinschaftskundekurs aus Lahr untersuchten die Schülerinnen und Schüler diese Fragestellung, indem zunächst die Frage nach der Struktur unserer Staatenwelt aus dem Blickwinkel verschiedener Theorien der internationalen Beziehungen betrachtet wurde. Die Antwort darauf fiel je nach Perspektive unterschiedlich aus; so war einerseits von einer erneuten Großmachtpolitik und Mächterivalität zwischen den USA und Russland die Rede, andererseits aber auch vom Aufstieg neuer Machtzentren, insbesondere Chinas. Andere Ansätze betonten eher die Bedeutung von internationaler Kooperation. Wie schwierig diese ist, wurde den Schülerinnen und Schülern insbesondere durch ein Rollenspiel in Form einer Klimakonferenz deutlich, bei der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Rollen verschiedener Länder- und Regionalvertreter schlüpften. Im weiteren Seminarverlauf wurden die Rolle der NATO und ihr verändertes Selbstverständnis thematisiert. Anhand zahlreicher Fallbeispiele ging es dabei auch um die Frage, ob wir uns auf dem Weg hin zu einem neuen Kalten Krieg befinden.

Das Seminar war rundum gelungen und stellte eine sehr gute Vertiefung und Wiederholung des Unterrichtsstoffes dar und war zugleich eine prima Vorbereitung aufs Abitur. Der Kurs lobte neben der wunderbaren Lage des Studienhauses am Rande des Schwarzwalds und der sehr guten Verpflegung vor allem, dass wir drei Tage ohne Zeitdruck vertieft arbeiten konnten.

Bärbel Norz



Anmeldung der neuen Fünfer

Im Zuge der Anmeldungen für die weiterführenden Schulen am 13.3. und 14.3.2019 wurden insgesamt 91 Kinder für die kommenden Klassen 5 am KvFG angemeldet. Wir planen – vorbehaltlich einer Zustimmung des Regierungspräsidiums –, vier kleine Klassen mit jeweils ca. 23 Schülern zu bilden.

Tag der Mathematik an der Universität Tübingen

Das KvFG hat am 16.3.2019 am diesjährigen Tag der Mathematik an der Uni Tübingen mit der Rekordzahl von 21 Schülerinnen und Schülern aus der Oberstufe teilgenommen. Hauptmotivation war es, sich in einem Mathematikwettbewerb mit Schülern anderer Schulen zu messen. Außerdem gab es mathematische Vorträge und die obligatorischen SET-Runden mit Frau Alber, Frau Müller und Herrn Gulde, die unsere Schüler begleitet haben. Im Wettbewerb konnte sich ein Team ganz besonders auszeichnen: Tom Dieter, Maximilian Föll, Nina Henn und Lara Regner (Koop-Schülerin vom Quenstedt-Gymnasium) konnten unter 82 Teams, die angetreten waren, den 6. Platz erreichen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Platzierung! Damit hat sich auch das regelmäßige Training in der Mathematik-AG zur Vorbereitung ausgezahlt.
Alle unsere Schülerinnen und Schüler bekamen an diesem Tag auch Einblicke in das Unileben und die 11er haben sich bereits vorgenommen, nächstes Jahr wieder dabei zu sein.

Michael Gulde



Mitteilungen der Mensa



Liebe Schulgemeinschaft,
seit einem Jahr hat die Mensa passend zu den zwei Essensausgaben zwei Kassen. Jedoch ist es uns nicht immer möglich, beide Kassen zu besetzen. Um einen durchgehenden schnellen Essensablauf zu gewähren, suchen wir noch dringend weitere ehrenamtliche Unterstützung für die Kasse. Die Bedienung der Kasse ist sehr einfach und Frau Fritsche, zuständig für die Hauptkasse, ist routiniert und lernt gerne neue Hilfskräfte ein. Zwischen den Ausgabezeiten bleibt natürlich Zeit für ein kostenfreies Mittagessen.

Gesucht: Unterstützung an der Nebenkasse montags, dienstags und donnerstags von 12 Uhr bis 14 Uhr. Alle, die Freude am Umgang mit Kunden und der Kasse haben, sind gerne willkommen.
Bei Interesse melden Sie sich bitte direkt bei Frau Fritsche an der Mensakasse oder unter vorstand@mensa-hoehnisch.de.

Das Mensateam

Aus den Gremien

Einführung des Profilfachs IMP

Das Kultusministerium hat die Möglichkeit für die Einrichtung eines weiteren Profils in der Mittelstufe geschaffen. Am 21.12.2018 hat sich die Gesamtlehrerkonferenz per Beschluss dafür entschieden, das neue Profilfach IMP (Informatik, Mathematik, Physik) am KvFG für eine Einrichtung zum Schuljahr 2019/20 zu beantragen. Das Profilfach ist demnach noch nicht von allen Gremien beschlossen worden, sondern befindet sich bislang in einem Planungs- bzw. Antragsstadium. Vorbehaltlich der abschließenden Beratungen und Zustimmung in den schulischen Gremien, der Antragsstellung durch den Gemeindeverwaltungsverband ans Regierungspräsidium und der dortigen Schlussentscheidung sind wir guter Hoffnung, im nächsten Schuljahr dieses Angebot zusätzlich zu unseren bisherigen Profilfächern Spanisch sowie „Naturwissenschaft und Technik“ für die kommenden Achtklässler machen zu können.

Das Profilfach IMP sieht vor, dass die verschiedenen Fachanteile von Lehrkräften der jeweiligen Fächer unterrichtet und die IMP-Note entsprechend der Gewichtung der einzelnen Fachanteile im jeweiligen Jahrgang festgelegt wird. Vorgegeben ist dabei die folgende Aufteilung der jeweils vier Stunden Unterricht auf die drei verschiedenen Fächer in den einzelnen Klassenstufen: In Klasse 8 finden zwei Stunden Informatik, eine Stunde Mathematik und eine Stunde Physik statt. In Klassenstufe 9 werden zwei Stunden Physik unterrichtet, während für Informatik und Mathematik jeweils eine Stunde vorgesehen ist und in Klasse 10 gibt es zwei Stunden Mathematik und jeweils eine Stunde Informatik und Physik. Dabei sind die Fachinhalte laut Bildungsplan nicht deckungsgleich mit den Vorgaben für den regulären Unterricht in Mathematik und Physik, der von jedem Schüler zu besuchen ist, sondern es werden deutlich darüber hinausgehende zusätzliche Inhalte behandelt, sodass kein Schüler, der IMP nicht wählt, im regulären Unterricht Nachteile befürchten müsste.

Einrichtung einer Sommerschule

In der letzten Sommerferienwoche im September 2018 gab es erstmals ein Sommerschulangebot am Karl-von-Frisch-Gymnasium, im konkreten Fall 2018 einen Testlauf im Fach Mathematik für die neuen Elftklässler. In den vier Tagen Sommerschule, die Frau Alber durchgeführt und mit einem hervorragenden begleitenden Skript vorbereitet hatte, wurden Inhalte und Rechentechniken aus den zurückliegenden Klassenstufen wiederholt, damit die Schülerinnen und Schüler besser und sicherer in die Kursstufe starten konnten. Das Ergebnis der Sommerschule wurde mit zeitlichem Abstand durch Umfragen in der Klassenstufe 11 sowie in der SELF-Sitzung am 11.2.2019 ausgewertet.

Am 27.2.2019 hat sich die Gesamtlehrerkonferenz dafür ausgesprochen, dass dieses und / oder weitere Angebote im Rahmen einer Sommerschule in der letzten Ferienwoche gemacht werden können.

Ankündigungen

Vortragseinladung für den 8.4.2019

Alle Eltern, Lehrerinnen und Lehrer sowie alle weiteren Interessierten sind zum Vortrag „Entspannung! Stressabbau! Cannabis? – Harmlose Modeerscheinung oder Einstiegsdroge“ eingeladen, der am Montag, 8.4.2019 um 19.00 Uhr in der KvFG-Aula stattfindet. Den Vortrag halten wird Dr. med. Dipl.-Psychologe Gottfried Barth von der Kinder- und Jugendpsychiatrie Tübingen. Organisiert wird der Abend von Frau Swatoch, unserer Schulsozialarbeiterin.

Pädagogischer Tag am 11.7.2019

Am Donnerstag, 11.7.2019 soll ein Pädagogischer Tag stattfinden. Dieser muss zwar noch von der Schulkonferenz genehmigt werden, aber wir möchten Ihnen schon heute mitteilen, dass am KvFG an diesem Tag voraussichtlich kein Unterricht stattfindet. Wir wollen uns mit pädagogischen Themen beschäftigen, insbesondere mit auffälligem Schülerverhalten in unterschiedlichen Facetten (Selbstverletzungen, mangelnde Konzentrationsfähigkeit, Umgang mit sozialen Medien etc.).

Termine und Veranstaltungshinweise MÄRZ bis MAI 2019

Di	**19.3.2019**	vormittags	**P.A.R.T.Y. für die Klassenstufe 11** (Prävention im Zusammenhang von Verkehr und Alkohol bzw. Drogen)

Do	**21.3.2019**	8.00 Uhr bis 13.00 Uhr	**Fachpraktisches Abitur Bildende Kunst** am EFG in Mössingen (Kooperationskurs)
Do	**21.3.2019**	20.00 Uhr in der Mensa	**Elternbeiratssitzung**
Di	**26.3.2019**	19.30 Uhr im Teppichzimmer	**Schulkonferenz**
Mo	**8.4.2019**	19.00 Uhr in der Aula	**Vortrag: „Entspannung! Stressabbau! Cannabis? – Harmlose Modeerscheinung oder Einstiegsdroge?“**
Mi	**10.4.2019**	3. Stunde in der Aula	**zentrale Vorstellung der Profile ab Klasse 8 für die 7er**
Do	**11.4.2019**	19.00 Uhr in der Aula	**Informationsabend zur Profilwahl ab Klasse 8 (NwT / Spanisch)** für die jetzigen 7er-Eltern
Fr	**12.4.2019**	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr	**Workshop Jugendbeteiligung in Dußlingen, Gomaringen und Nehren** für alle Achtklässler
Mo	**29.4.2019**	vormittags	**Vorbereitungstag fürs Langprojekt**
Di	**30.4.** bis	Fr **10.5.2019**	**Schriftliche Abiturprüfungen** 30.4.: Deutsch; 2.5.: Spanisch; 3.5.: Mathematik; 6.5.: Bildende Kunst, Biologie, Chemie, Gemeinschaftskunde, Geographie, Geschichte, Musik, Physik, Religion, Sport, Wirtschaft; 8.5.: Englisch; 10.5.: Französisch
Mo	**13.5.2019**		**Wiederbeginn des Unterrichts für die Jg. 2** nach den schriftlichen Abiturprüfungen
Di	**14.5.2019**	vormittags	**P.A.R.T.Y. für die Klassenstufe 11** (Prävention im Zusammenhang von Verkehr und Alkohol bzw. Drogen)
Di	**14.5.** bis	Do **16.5.2019**	**Personalratswahlen (HPR, BPR, ÖPR)**

IMPRESSUM – Redaktion: Matthias Friederichs und Anke Lohrberg-Pukrop (verantwortlich); Karl-von-Frisch-Gymnasium, Auf dem Höhnisch, 72144 Dußlingen, newsletter@kvfg.net ;

